

2810/J XX.GP

der Abgeordneten Petrovic, Freundinnen und Freunde
an den Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr
betreffend Niveaufreimachung der Hietzinger Hauptstraße im Bereich der Verbindungsbahn
In Beantwortung einer schriftliche Anfrage des Wiener Gemeinderates (GPZ-GR-8/97 zu
PrZ 97/0255/GF, 10.4.97) führt der amtsführende Stadtrat für Planung und Zukunft, DDr.
Bernhard Görg, aus, daß die Planungen im Zusammenhang mit dem Projekt „Lainzer
Tunnel“ unter anderem eine Niveaufreimachung der Hietzinger Hauptstraße sowie die Er-
richtung einer Station Hietzinger Hauptstraße vorsehen, wodurch sich die Errichtung eines
Fußgängerüberganges über die Verbindungsbahn erübrige.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Welche Maßnahmen sind im Bereich der Verbindungsbahn im Zuge der Errichtung des Projekts „Lainzer Tunnel“ geplant?
2. Bis wann kann mit einer Niveaufreimachung der Hietzinger Hauptstraße gerechnet werden? Wie hoch sind die damit verbundenen Kosten?
3. Falls es doch zu keiner Niveaufreimachung der Hietzinger Hauptstraße kommen sollte; Halten Sie die Errichtung eines Fußgängerüberganges für sinnvoll, zumal ja nach Fertigstellung des Lainzer Tunnels eine Intervallverdichtung des Schnellzugverkehrs geplant ist und damit ein Überqueren der Verbindungsbahn noch schwieriger wird?